

Lebenslauf /Beruflicher Werdegang

Name: Stephan, Georg, Ferdinand, Ernst Petrasch

Geboren: 11. Juli 1954 in Karlsruhe

Eltern: Prof. Dr. phil. Ernst Petrasch
Dr. med. Rosa Petrasch, geb. Amend

Kinder: Andrea, geb. am 17. März 1985
Claudia, geb. am 16. Januar 1987
Wolfgang, geb. am 17. Januar 1994

Schulbildung:

1961 - 1966: Gartenschule Karlsruhe

1966 - 1974: Goethe-Gymnasium Karlsruhe

1971 - 1972: Einjähriger Schüleraustausch in den USA; Besuch der "High School" Spooner, Wisconsin

1974: Abitur: Goethe-Gymnasium Karlsruhe

Wehrdienst:

1974 - 1976: Zeitsoldat bei der Bundeswehr; Ausbildung zum Krankenpfleger und Sanitäter (LwSanStff/ 1/2 Neureut)

Studium:

1977 - 1979: Studium der Humanmedizin an der Medizinischen Fakultät der Universität Salamanca (Spanien)

1979 - 1980: Studium der Humanmedizin an der Medizinischen Fakultät der Universität Köln

8/1980: Ärztliche Vorprüfung in Köln

1980 - 1984: Studium der Humanmedizin an der Medizinischen Fakultät der Universität Würzburg

11/1984: Approbation als Arzt

Berufliche Tätigkeit:

1985 - 1986: Stipendiat der Deutschen Forschungsgemeinschaft am Institut für Pathologie der Universität Kiel (Direktor: Prof. Dr. Dr. h.c. K. Lennert)

1986 - 1992: Assistenzarzt und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Zentrum für Innere Medizin, Universität Gesamthochschule Essen (Direktor: Prof. Dr. Th. Philipp).

Schwerpunktweiterbildung in der Abteilung für Hämatologie (Direktor: Prof. Dr. G. Brittinger)

- 1992 - 1993: Assistenzarzt am Westdeutschen Zentrum für Tumorforschung und Tumortherapie, Universitätsklinikum Essen (Direktor: Prof. Dr. S. Seeber)
- 6-8/1987: Gastwissenschaftler am "Department of Microbiology and Immunology" Virginia Commonwealth University, Richmond, Virginia USA (Direktor: Prof. Dr. J. Tew)
- 7-8/1989: Gastwissenschaftler am "Basel Institut for Immunology" Basel, Schweiz (Direktor: Prof. Dr. F. Melchers)
- 9/1992: Anerkennung als Arzt für Innere Medizin
- 10/1993: Anerkennung der Teilgebietsbezeichnung Hämatologie und internistische Onkologie
- 12/1993: Verleihung des Carlo Erba Preiss der AIO
Seit dieser Zeit aktive Teilnahme bei zahlreichen klinischen Prüfungen bzw. selbst mehrfach Leiter klinischer Studien zu Fragen der internistischen Onkologie
- 1993 - 1998: Oberarzt an der Medizinischen Klinik der Ruhr-Universität Bochum, Knappschafts Krankenhaus (Direktor: Prof. Dr. W. Schmiegel)
- 6/1994: Verleihung der "venia legendi" für das Fach Innere Medizin und Ernennung zum Privatdozenten
- 8/1997: Anerkennung der Teilgebietsbezeichnung Gastroenterologie
- 9/1998: Chefarzt der Medizinischen Klinik, Knappschafts Krankenhaus Bottrop
- seit 12/1999: Chefarzt der Klinik für Innere Medizin, Klinikum Duisburg, seit 02/2012 Leiter der Klinik für Hämatologie / Onkologie, Sana Kliniken Duisburg
- 8/2000: Benennung zum außerplanmäßigen Professor an der Ruhr Universität Bochum
- 2001-2012 KV-Ermächtigung für eine Leber-Hepatitis Sprechstunde
- Seit 1/2005: Übernahme der Leitung des Zentrallabors am Klinikum Duisburg sowie Übernahme des Transfusionsverantwortlichen
- Seit 8/2016: Übernahme eines KV Sitzes (zu 25%) am onkologischen MVZ der Sana Kliniken Duisburg

2010-2019 Wiederholte Benennung als Topmediziner in der Fokus – Ärzteliste

Seit 9/2019 Leitung des zum gleichen Zeitpunkt von der DGHO zertifizierten
„onkologischen Zentrums“ an den Sana Kliniken Duisburg

Seit 1/2021 Facharzt am MVZ, Marienhospital Wesel

Datum 1.1.2021

Unterschrift

Stephan Petrasch